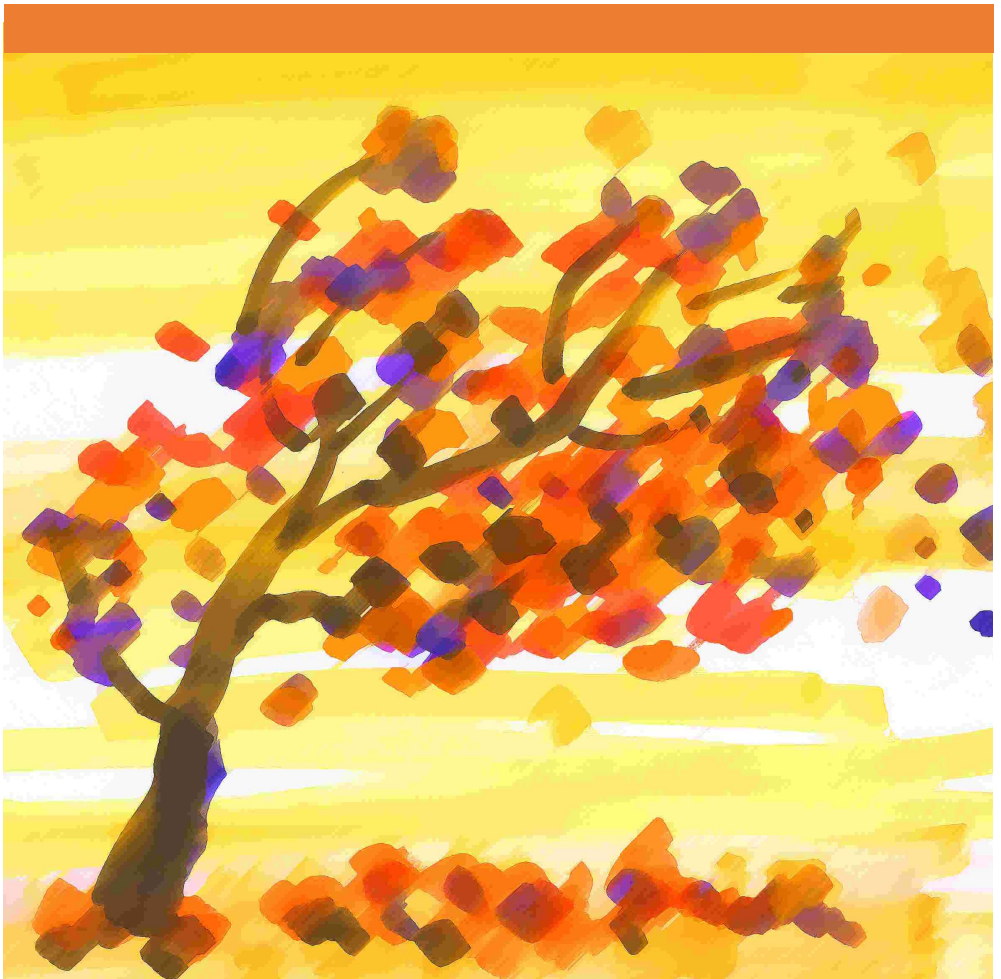


s'Glöckl

Gemeindebrief
der Kirchengemeinde
Rheinbischofsheim-Holzhausen-Hausgeret



s'Glöckl – Ausgabe 3 / 2023



Zum Geleit

Liebe Gemeindeglieder,

unmittelbar vor **Erntedank** halten Sie das neue Glöckl in der Hand.

Früher hatte das Erntedankfest fast etwas Heimeliges, Beschauliches an sich.

Ja, früher - da war der Bezug zu den Gaben des Feldes und des Gartens noch intensiver: Die meisten Menschen wussten **aus eigenem Erleben**, wie viel Segen von oben nötig ist, damit die Früchte gedeihen. Sie erlebten, wie viel Arbeit es braucht, bis die Ernte eingebracht ist. Und weil ihnen bewusst war, dass sie selbst nicht alles in der Hand hatten, waren sie umso dankbarer für die Ernte und dankten Gott mit einem großen Fest.

Heute haben nur noch die wenigsten von uns diesen **Bezug zu den Gaben des Feldes und des Gartens**, und da auch der Bezug zu Gott nur noch wenig spürbar ist, ist Erntedank für viele ein wenig aus der Zeit gefallen.

Um so wichtiger ist, dass wir **dieses Fest feiern**:

weil wir Gott für seine Gaben danken; weil wir eine gute Ernte nicht selbst in der Hand haben; weil das tägliche Brot keine Selbstverständlichkeit ist.

Eine Kollegin hat kürzlich angeregt, an Erntedank einen Bußgottesdienst zu halten, weil wir Menschen die Natur so nachhaltig zerstört haben. Das ist sicher keine abwegige Idee.

Wir werden es anders halten und – ab dem Erntedankfest – ein Jahr lang in allen Gemeindegruppen **die Bewahrung der Schöpfung in den Mittelpunkt** stellen. Ob Kindergarten, Konfi-Unterricht, Kirchengemeinderat, Gottesdienst, Glöckl, Seniorenrunde – überall wird es um Gottes Auftrag gehen: „**Ihr sollt die Erde bewahren.**“

Auch auf dieses Glöckl wirkt sich das aus: Es ist auf umweltschonendem Papier gedruckt und eine **Einladung zur Nachahmung**: Schön wäre, wenn viele in unserer Gemeinde – wie auch immer – noch intensiver dabei mitmachen, die Schöpfung zu bewahren.

Herzlichst,
Ihr und Euer Pfarrer Martin Grab

KURZ und BÜNDIG und WICHTIG

Am 29. September **sammeln** die Konfis und Kirchengemeinderäte **für den Erntedank-Altar**. Wir hoffen, dass wir auch dieses Jahr dank Ihrer Hilfe einen solch reich geschmückten Erntedank-Altar zusammen bekommen wie 2022! Falls bei jemandem die Gaben nicht abgeholt werden, wären wir Ihnen dankbar, wenn Sie diese am Freitag zwischen 17 und 18 Uhr zur Kirche bringen könnten. Vielen Dank für Ihr Verständnis. Weitere Hinweise finden Sie im Amtsblatt.

In diesem Jahr heißt es **zum letzten Mal: „Der Berg ruft“**. Unter diesem Motto ließ Pfarrer Grab uns jahrelang an seinen Berg-Abenteuern teilhaben. Nun nimmt er uns zum Abschluss **„Auf 20 Viertausender“** mit - zu den Höhepunkten seines Bergsteigerlebens, mit phantastischen Bildern und eindrucklichen Storys. Es wird auch dieses Mal wieder kein Eintritt erhoben – wer mag, kann etwas in den Spendentopf für die Kirchensanierung werfen. In der Pause und am Ende bieten wir Snacks und Getränke an.

Wie bereits mitgeteilt, wird freitagabends von 18.30 bis 22 Uhr der **Jugendkeller** für Jugendliche zwischen 13 und 18 **geöffnet**.

Dort bieten wir Jugendlichen die Möglichkeit, sich zu treffen und miteinander zu tun, was gerade dran ist: Reden, Spielen, Filme schauen, Zocken und vieles mehr. Erstmals öffnet der Keller am Freitag, 27. Oktober, ab 18 Uhr.

Bald wird wieder die **Bethel-Kleidersammlung** durchgeführt: Vom 27.11. bis zum 1. 12. können Sie Ihre Kleiderspenden ins Hans-Schwindt-Haus bringen. Kleidersäcke liegen ab dem 13. November in der Kirche aus und sind auch im Pfarramt erhältlich.

Im November beginnt wieder die **ökumenische Friedensdekade**: An vier Abenden treffen wir uns in der vertrauten Atmosphäre der Nikolauskapelle Hausgereut zu den Friedensandachten und beschließen die Dekade am Buß- und Bettag mit einem ökumenischen Abendmahlsgottesdienst. (Genau Termine auf Seite 18.)

BAUFORTSCHRITT im Storchennest



Es geht voran... mit Architekt Jürgen Kiefer und Andreas Fien vom Bauamt haben wir zwei kompetente Ansprechpartner für unseren Anbau an unserer Seite. Es ist schön zu sehen, wie der **neue Gruppenraum** von Tag zu Tag mehr Gestalt annimmt. Mit einem Monat Verspätung soll voraussichtlich am 06.11.2023 die neue Gruppe ihre Türen für **22 weitere Kinder** öffnen. Darauf freuen wir uns sehr. Danach wird der Umbau im Bestandsgebäude weitergehen. Erweiterte Bäder, veränderte Flure, ein Perso-

nalraum und ein verändertes Büroschließen die Baumaßnahmen ab.

Mit zwei Anerkennungspraktikantinnen und einer neuen 100%-Kraft wird auch unser Team, nach einer langen Durststrecke, mit insgesamt **16 Fachkräften** wieder komplett sein und ihre Erziehungs- und Bildungsarbeit mit rund 99 1-6-jährigen Kindern weiterführen können.

Wir freuen uns schon heute bei einem **Tag der offenen Tür 2024** das neue Storchennest der breiten Öffentlichkeit präsentieren zu können.



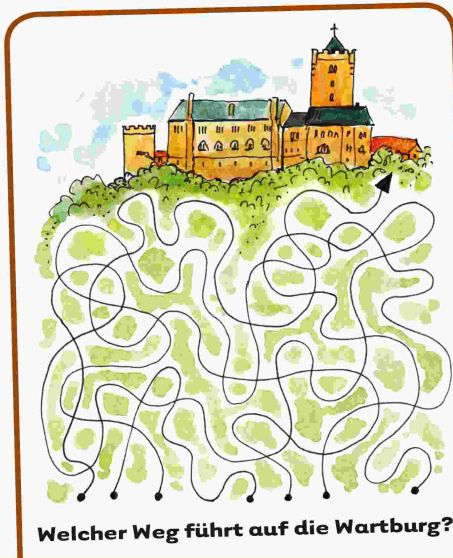


Kinderseite

aus der christlichen Kinderzeitschrift Benjamin

Die Bibel für alle

Vor mehr als 500 Jahren gab es die Bibel noch gar nicht auf Deutsch. Nur gebildete und reiche Leute und hohe Kirchenherren konnten selbst in der Bibel lesen. Ein Mönch namens Martin Luther wollte das ändern: Er übersetzte das Neue Testament ins Deutsche. Auf der Wartburg in einer Turmstube arbeitete er Tag und Nacht an seiner Übersetzung. Als sie fertig war, wurden bald auch mehr Bibelausgaben gedruckt. Und die gläubigen Menschen konnten selbst lesen, was in der Bibel stand.



Für Bücherwürmer

Geisterstunde: Triff dich mit Freunden zu einem Gruselabend. Verdunkelt das Zimmer. Dann heißt es: Licht aus! Taschenlampe an! Und ihr lest euch gegenseitig gruselige Geschichten vor.

Ratespiel: Wenn ihr, deine Freunde und du, das gleiche Buch gelesen habt, dann macht ein Quiz: Welche Figur in dem Buch hat immer Hunger? Welche trägt eine Brille? Stellt euch gegenseitig Fragen.



Mehr von Benjamin ...

der christlichen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: hallo-benjamin.de
Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Jahresabonnement (12 Ausgaben für 39,60 Euro inkl. Versand):
Hotline: 0711 60100-30 oder E-Mail: abo@hallo-benjamin.de

UNSERE KONFIS – DER NEUE JAHRGANG

Mitte September hat der **Konfirmandenunterricht** begonnen. Wir treffen uns jeweils mittwochs im Hans-Schwindt-Haus und sonntags im Gottesdienst.

Zur **Konfirmation am 28. April 2024** haben sich drei Mädchen und fünf Jungen angemeldet:

- Lennox Bieberstein, Leonie Sauer, Jan Doerr (vorne)
- Silas Friedel, Lea Fallert
- Tim Grampp, Emilie Vollet, Maxim Höhle (oben)



Unsere ersten **Projekte** sind:

- Sammeln der Erntedankgaben am 29. September
- Energie-Check im Hans-Schwindt-Haus
- Einrichtung eines Konfi-Raumes
- Pflege des Grabes von Pfarrer Ludwig Pfeiffer

Zum letzten Mal:

Der Berg ruft!

Mit Martin Grab auf 20 Viertausender:
Matterhorn, Monte Rosa und Co.



Erlebnisbericht mit faszinierenden Bildern

Sonntag, 22.10.2023, 17 Uhr
Hans-Schwindt-Haus Rheinbischofsheim

Kleine Bewirtung während der Vortragspause - Eintritt frei
Wer möchte, kann einen Obulus für die Kirchturmsanierung einwerfen.

DAS HEISSE EISEN

Die Rubrik „Das heiße Eisen“ bietet mir als Pfarrer die Gelegenheit, meine persönlichen Einschätzungen zu aktuellen Fragestellungen und Herausforderungen zu kommunizieren und/oder die Perspektive von Pfarrer und gegebenenfalls Kirchengemeinderat im Blick auf Sachverhalte zu erläutern, die unsere Kirchengemeinde betreffen und von der Presse ohne Rücksprache mit uns publiziert worden sind.

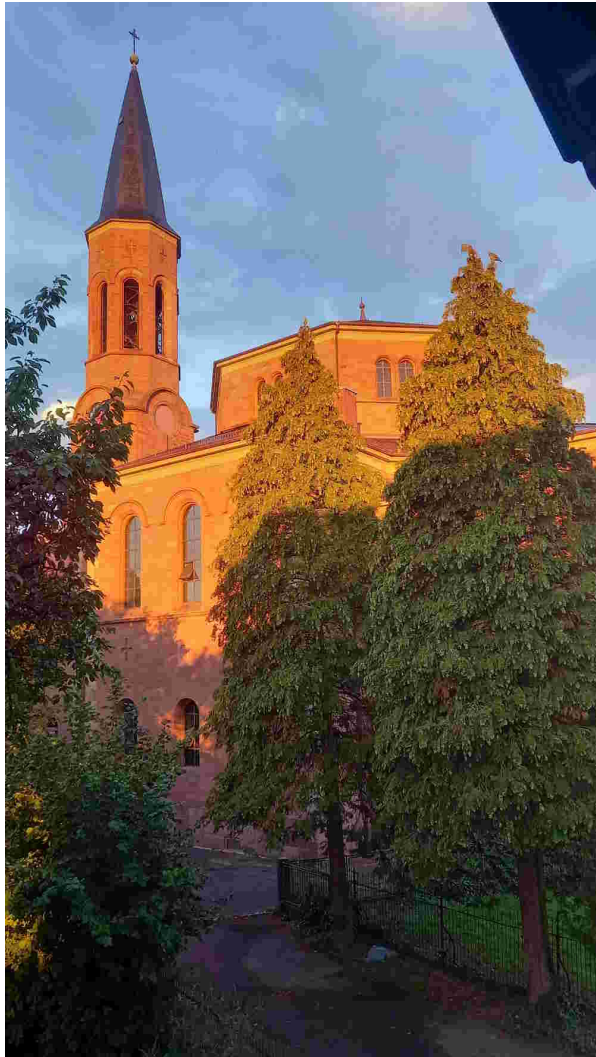
Ein solcher Pressebericht war der Anlass des „heißen Eisens“ im Glöckl 2/23, das sich mit der Hortschließung befasste.

Auf diesen Glöckl-Artikel hin gab es Zustimmung, und es gab auch Protest. Der Protest kam vom Elternbeirat des Kindergartens. Auf der Basis des Gespräches, das wir daraufhin führten, ist mir wichtig, folgende drei Dinge festzuhalten:

- Es ging im Kontext alleine um die Auseinandersetzung mit Stil und fragwürdigen Inhalten des Zeitungsartikels, den die betreffende Journalistin für die Kehler Zeitung geschrieben hatte.
- Es ging nicht darum, die Bemühungen der Horteltern um eine Lösung des Hortproblems zu konterkarieren, und schon gar nicht darum, den Eltern in den Rücken zu fallen.
- Es ist sehr erfreulich, dass das Bemühen der Eltern und des Elternbeirates mittlerweile dazu geführt hat, dass die Stadt nun im früheren Arzthaus Räume zur Verfügung stellt und sich auch um Optionen für die Zeit der Sommerferien bemüht.

Pfarrer Martin Grab

AUS UNSERER KIRCHENGEMEINDE



Unsere Kirche an einem strahlenden Sommermorgen

Zwei-Kirchen-Gottesdienst am 23. Juli



Treffpunkt Thomaskapelle:
Und wieder haben wir Wetterglück!



In der Nikolauskapelle:
alle Altersstufen sind vertreten.

Gottesdienste zum Abschluss des Schuljahres



Anne-Frank-Gymnasium:
„auf dass das Haus voll werde“



Grundschule:
Gottes Segen für die Großen auf dem Weg an ihre neuen Schulen



Der gute Geist rund ums Hans-Schwindt-Haus: Rolf Dieter Karl



Unsere Kirche - eingebettet in Gottes Schöpfung

FREUD und LEID

T A U F E

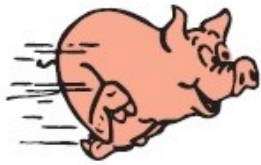
- 03. Juni** **Henry Velimvassakis**, Baden-Baden
„Gott, der Herr, wird dir seinen Engel mitschicken und deine Reise gelingen lassen.“
(1. Mose 24, 40)
- 10. Juni** **Nicolas Erk**, Rheinbischofsheim
„Denn Weisheit wird in dein Herz eingehen, und Erkenntnis deiner Seele lieblich sein. Besonnenheit wird dich bewahren und Einsicht behüten.“
(Sprüche 2, 10+11)
- 19. Aug** **Max Faulhaber**, Rheinbischofsheim
„Du tust mir kund den Weg zum Leben: Vor dir ist Freude die Fülle und Wonne zu deiner Rechten ewiglich.“
(Psalm 16,11)
- 09. Sept** **Moritz Wendling**, Rheinbischofsheim
„Der Herr hat seinen Engeln befohlen, dass sie dich behüten auf allen deinen Wegen.“
(Psalm 91,11)
- 03. Juni** **Antonio & Mandy Velimvassakis geb. Fortino**,
Baden-Baden
„Die Liebe ist langmütig und freundlich. Sie erträgt alles, sie glaubt alles, sie hofft alles, sie duldet alles.“
(1. Korinther 13, 4+7)

FREUD und LEID

- 10. Juni Heiko & Simone Erk geb. Hügel, Rheinbischofsheim**
 „Bittet, so wird euch gegeben; suchet, so werdet ihr finden; klopfet an, so wird euch aufgetan. Denn wer da bittet, empfängt, und wer da suchet, der findet.“
 (Lukas 11, 9+10)
- 17. Juni Marc & Marie Christin Lehmann geb. Kopf, Holzhausen**
 „Wohin du gehst, dahin gehe ich auch; wo du bleibst, da bleibe ich auch. Dein Volk ist mein Volk, und dein Gott ist mein Gott. Wo du stirbst, da sterbe ich auch, da will auch ich begraben sein.“ (Ruth 1, 16+17)
- 24. Juni Tobias & Julia Grampp geb. Brösel, Rheinbischofsheim**
 „Wohin du gehst, dahin gehe ich auch; wo du bleibst, da bleibe ich auch. Dein Volk ist mein Volk, und dein Gott ist mein Gott.“ (Ruth 1, 16+17)
- 01. Juli Felix & Sabine Bürk geb. Eckert, Renchen**
 „Die Liebe erträgt alles, sie glaubt alles, sie hofft alles, sie duldet alles. Die Liebe hört niemals auf.“
 (1. Korinther 13, 7+8a)
- 05. Aug Patrick & Shirley Blank geb. May, Bühl**
 „Wo du hingehst, da will auch ich hingehen; wo du bleibst, da bleibe ich auch. Dein Volk ist mein Volk und dein Gott ist mein Gott. Wo du stirbst, da sterbe ich auch, da will auch ich begraben werden.“
 (Ruth 1, 16+17)
- 19. Aug Benjamin & Maren Faulhaber geb. Scherwitz, Rheinbischofsheim**
 „Die Liebe erträgt alles, sie glaubt alles, sie hofft alles, sie duldet alles.“ (1. Korinther 13, 7)

- 13. Juli** **Marie Erk geb. Hauß**, Rheinbischofsheim, 89 Jahre
„Christus spricht: „Ich lebe, und ihr sollt auch leben.“
(Johannes 14, 19)
- 26. Juli** **Karl Stein**, Hausgereut, 86 Jahre
„Bleibe bei uns, denn es will Abend werden und der Tag
hat sich geneigt.“
(Lukas 24, 29)
- 17. Aug** **Edgar Kraus**, Kork, 86 Jahre
„Denn das ist die Liebe zu Gott, dass wir seine Gebote
halten; und seine Gebote sind nicht schwer.“
(1. Johannes 5,3)
- 29. Aug** **Hans Schmidt**, Rheinbischofsheim, 89 Jahre
„Befiehl dem Herrn deine Wege und hoffe auf ihn, er
wird's wohl machen!“
(Psalm 37,5)
- 01. Sept** **Luise Zimmer geb. Weiß**, Rheinbischofsheim, 82 Jahre
„Lobe den Herrn, meine Seele, und vergiss nicht, was er
dir Gutes getan hat!“
(Psalm 103,2)

Unser Glöckl wird unterstützt von...



Metzgerei & Partyservice

Saier

Schloßplatz 1

77866 Rheinau-Rheinbischofsheim

Telefon: 07844-1247

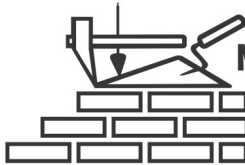
Fax: 07844-912104

www.metzgerei-saier.de

info@dehn-bau.de

www.dehn-bau.de

Dehn Bau GmbH



Neubau • Umbau • Kanalarbeiten

Außenanlagen • Altbausanierung

Salmengrundstr.1 • 77866 Rheinau-Freistett • 07844 - 72 18

RUHSI

MÖBELZULIEFERTEILE

W. Ruhsi GmbH

Karlstraße 40

77866 Rheinau

Tel. 07844 / 9196-0

www.ruhsi.de

Unser Glöckl wird unterstützt von...



FÜR SIE
DA! IM
HANAUERLAND
#HEIMAT

Weil's um
mehr als
Geld geht!

  [sparkasse-kehl.de](https://www.sparkasse-kehl.de)


Sparkasse
Hanauerland

*Blumen
Boutique Weiß
Floristik
für
Alle
Anlässe*

Rheinbischofsheim
Karlstraße 24
Tel. 07844 2910



Termine im Herbst

26. Sept.	17.30 Uhr	Besuchsdienstkreis
29. Sept.	15.00 Uhr	Sammlung der Erntedankgaben
29. Sept.	19.00 Uhr	Spieleabend: Schach-Mühle-Halma usw.
04. Okt.	10.00 Uhr	Erntedankfeier Kiga in der Kirche
09. Okt.	15.00 Uhr	Seniorenrunde
10. Okt.	19.00 Uhr	Kirchengemeinderat
13. Okt.	19.00 Uhr	Spieleabend: Schach-Mühle-Halma usw.
15. Okt.	14.30 Uhr	Kaffeezeit
21. Okt.	09.30 Uhr	Kindergottesdienst
22. Okt.	17.00 Uhr	Der Berg ruft: „Auf 20 Viertausendern“
27. Okt.	18.00 Uhr	Öffnung Jugendraum
27. Nov.	19.00 Uhr	Schach-Mühle-Halma: Spieleabend
06. Nov.	15.00 Uhr	Seniorenrunde
13. Nov.	19.00 Uhr	Friedensdekade I (Nikolauskapelle HG)
15. Nov.	19.00 Uhr	Friedensdekade II (Nikolauskapelle HG)
17. Nov.	19.00 Uhr	Schach-Mühle-Halma: Spieleabend
17. Nov.	19.00 Uhr	Friedensdekade III (Nikolauskapelle HG)
19. Nov.	14.30 Uhr	Kaffeezeit
20. Nov.	19.00 Uhr	Friedensdekade IV (Nikolauskapelle HG)
21. Nov.	19.00 Uhr	Kirchengemeinderat
25. Nov.	09.30 Uhr	Adventskranzbasteln im Kindergottesd.

Sofern nicht anders angegeben, finden alle Veranstaltungen im Hans-Schwindt-Haus statt. Weitere Termine **im Amtsblatt** oder auf unserer **Homepage**.

Treffpunkt Gottesdienst

01. Okt.	10.00 h	RB	Erntedank-Gottesdienst (Pfr. Martin Grab)
07. Okt.	18.00 h	HG	Taizé-Gottesdienst (Pfr. Martin Grab)
15. Okt.	10.00 h	HH	Gottesdienst (Pfr. Martin Grab)
22. Okt.	10.00 h	HG	Gottesdienst (Prädik. Renate Kimmer-Hurst)
29. Okt.	10.00 h	RB	Gottesdienst (Pfr. Martin Grab)
05. Nov.	10.00 h	HH	Gottesdienst (Pfr. Martin Grab)
12. Nov.	10.00 h	RB	Gottesdienst (Prädik. Manfred Risch)
19. Nov.	10.00 h	RB	Volkstrauertag (Pfr. Martin Grab)
22. Nov.	19.00 h	HG	Buß- und Betttag (Pfr. Martin Grab)
26. Nov.	10.00 h	RB	Totensonntag (Pfr. Martin Grab)
03. Dez.	10.00 h	HG	1. Advent (Pfr. Martin Grab)
10. Dez.	10.00 h	LX/DI	Hanauerland-Gottesdienst (Pfrin. U. Eichhorn)
17. Dez.	10.00 h	RB	Familiengottesdienst mit Kiga (Pfr. Grab)

RB = Rheinbischofsheim, Ev. Kirche

HH = Holzhausen, Thomaskapelle

HG = Hausgereut, Nikolauskapelle

LX/DI = Linx/Diersheim, Ev. Kirche

Taufsonntage:

15. Oktober --- 29. Oktober --- 21. Januar

Hinweis

Im Glöckl werden regelmäßig Amtshandlungsdaten sowie Ehejubiläen von Gemeindemitgliedern veröffentlicht. Wenn Sie mit deren Veröffentlichung nicht einverstanden sind, teilen Sie dies bitte dem Pfarramt mit.

Selbstverständlich können Sie es sich jederzeit anders überlegen und den Widerspruch für die Zukunft zurückziehen.

Wie Sie uns erreichen...

Pfarrer Martin Grab	Kirchstr. 11	Tel. 07844-1237 dmgrab@t-online.de
Pfarramt	Di: 11.00 - 13.00 Uhr	Tel. 07844-1237
Saskia Francken	Do + Fr: 9.00 - 11.30 Uhr	Fax 07844-2090
	Neue Öffnungszeiten!	
	Email: rheinbischofsheim@kbz.ekiba.de	
	Homepage: www.ev-kirche-rheinbischofsheim.de	
Kirchendiener/innen		
HG + HH	Renate Kimmer-Hurst	
RHB	Simon Grab	
Organistin	Tatjana Schlegel	
Kindergarten	Leiterin Katja Junker	Tel. 07844-7212
Kirchengemeinderat		
Vorsitzende	Edith Vogel	07844-7282
Sozialstation	Kehl	Tel. 07851-841700
Telefonseelsorge	Bundesweit, kostenfrei	Tel. 0800-1110111

Impressum:

Das „Glöckl“ wird vierteljährlich allen evangelischen Haushalten in Rheinbischofsheim, Hausgereut, Holzhausen kostenlos zugestellt. Bei Druckkosten von etwa 2000 Euro jährlich freuen wir uns über Spenden auf das Spendenkonto der evang. Kirchengemeinde (**Sparkasse Hanauerland Kehl, IBAN: DE 7266 4518 6200 0625 0675**).

Verantwortlich für den Inhalt im Sinne des Presserechts ist mit dem Redaktionsteam das Evang. Pfarramt Rheinbischofsheim, Kirchstrasse 11, 77866 Rheinbischofsheim.

Redaktion: Pfr. Martin Grab (verantwortlich), Kirchstr. 11, Tel.: 07844-1237,
Sabine Bliss, Saskia Francken.

Druck: Offset-Friedrich, Ubstadt-Weiher

